

# Zahlen und Karten

## SEPA Credit Transfer



### Das Wichtigste zum SEPA Credit Transfer in Kürze:

- Zahlungsüberweisungen in die EU unterliegen dem SEPA-Standard
- SEPA-Standard als definierte Zahlungsform, gültig für alle Banken in Europa
- Jeder NAB-Kunde kann einfach davon profitieren

**Die Single Euro Payments Area SEPA startete im Januar 2008 mit der Euro-Überweisung (SEPA Credit Transfer). Dieses Überweisungsverfahren betrifft alle grenzüberschreitenden und inländischen Euro-Zahlungen in den SEPA-Ländern (EU- und EWR-Länder sowie die Schweiz).**

### Die wichtigsten Merkmale des SEPA Credit Transfer

- IBAN und BIC als einheitliche Konto- und Bankkennung
- Maximale Abwicklungsdauer: Zahlungen dürfen ab der Kontobelastung des Auftraggebers bis zur Gutschrift auf dem Konto des Begünstigten nur noch ein bis maximal drei Bankarbeitstage dauern. Die NEUE AARGAUER BANK (NAB) verarbeitet Belastungen und Gutschriften bei Einhaltung der Annahmeschlusszeit an Bankarbeitstagen innert Tagesfrist.
- Transparente Spesenregelung: Die Auftraggeber- und die Begünstigtenbank dürfen nur noch gegenüber ihren jeweiligen Kunden für die Verarbeitung des Auftrags bzw. des Zahlungseingangs Spesen erheben.
- Voller Überweisungsbetrag: Der gesamte Überweisungsbetrag wird gutgeschrieben. Dritt- und Weiterleitungsbanken dürfen keine Abzüge mehr machen.
- Günstiger Transaktionspreis

Bei der NAB profitieren Sie automatisch von den Vorteilen des SEPA Credits Transfer, wenn Sie bei Euro-Zahlungen in den EU-/EWR-Raum und in die Schweiz die neuen SEPA-Standards einhalten<sup>1</sup>.

### Die SEPA-Standards

Bei Einhaltung folgender Kriterien profitieren Sie automatisch von den günstigen Transaktionspreisen und den Vorteilen des SEPA-Standards:

- EUR-Transaktion in EU-/EWR-Raum und in die Schweiz
- IBAN (International Bank Account Number) des Begünstigten
- BIC (Bank Identifier Code) der Begünstigtenbank<sup>2</sup>
- Keine Zahlwegvorgaben
- Keine Mitteilungen an die Begünstigtenbank
- Spesenoption «geteilte Spesen» (Shared, SHA)

Sie haben weiterhin die Möglichkeit, grenzüberschreitende Euro-Zahlungen einzuliefern, die die neuen SEPA-Standards nicht einhalten. Diese werden auch künftig verarbeitet, jedoch nicht als SEPA Credit Transfer, und deshalb profitieren Sie in diesem Fall nicht von den Vorteilen einer SEPA-Zahlung.

<sup>1</sup> Mit Ausnahme von Zahlungen über SWIFT (RFT, Request for Transfer).

<sup>2</sup> Für Zahlungen innerhalb der Schweiz ist die Angabe des BIC nicht notwendig.

## Was müssen Sie sonst noch berücksichtigen?

### Systemanforderungen

Ihre bisher benutzte Software und die benutzten Kanäle benötigen im Normalfall keine Anpassungen, sodass Sie einfach und bequem die SEPA-Standards in Ihre Standardformate abfüllen können.

### Teilnehmende Banken

Jedes Finanzinstitut entscheidet individuell über die Teilnahme am SEPA-Credit-Transfer-Verfahren. Den Link zur aktuellen Liste der teilnehmenden Finanzinstitute finden Sie unter [www.nab.ch/sepa](http://www.nab.ch/sepa).

Die NAB unterscheidet bezüglich Transaktionspreis nicht, ob eine Bank teilnimmt oder nicht. Wenn die Begünstigtenbank jedoch nicht an den SEPA-Verfahren teilnimmt, wird die Zahlung nicht als SEPA Credit Transfer, sondern über den bisherigen Korrespondenzbankenweg abgewickelt. Dann fallen die Vorteile bezüglich maximaler Abwicklungsdauer, des vollen Überweisungsbetrags und transparenter Spesenregelung weg.

### IBAN/BIC

Nutzen Sie IBAN und BIC für die Rechnungsstellung im In- und Ausland und fragen Sie nach den IBAN/BIC-Kontoverbindungen bei Ihren Geschäftspartnern. Weitere Informationen über IBAN und BIC finden Sie unter [www.nab.ch/iban](http://www.nab.ch/iban).

### Währung

Führen Sie Zahlungen in den EU-/EWR-Raum in EUR anstatt in CHF oder anderen Währungen aus, damit Sie von SEPA profitieren können.

### Spesenregelungen

Damit Zahlungen unter dem SEPA-Standard ausgeführt werden können, müssen Sie die Option «geteilte Spesen» (SHA) verwenden. Klären Sie mit Ihrem Zahlungsempfänger, ob spezielle Spesenregelungen (OUR/BEN) noch nötig sind.

### Annahmeschlusszeiten

Die aktuellen Annahmeschlusszeiten für EUR-Zahlungen nach SEPA-Standard entnehmen Sie bitte der Broschüre «Annahmeschlusszeiten und wichtigste Korrespondenzbanken für Zahlungen». Eine zeitgerechte Ausführung setzt zudem unter anderem korrekte und vollständige Zahlungsinstruktionen und bei Annahmeschlusszeit genügend disponible Mittel auf dem zu belastenden Konto voraus.

### Dringende Zahlungen

Dringende Zahlungen werden wie bisher verarbeitet (Korrespondenzbankenweg; nicht SEPA Credit Transfer), und es erfolgt eine Avisierung bei der Empfängerbank. Damit die Zahlung als dringend betrachtet wird, wählen Sie folgende Optionen:

- Online Banking: Express- oder prioritäre/non-SEPA Ausführung
- Direct Link und Direct Exchange: Express-/Eilzahlungs- oder Dispo-Sessionstyp
- Kundenberater: Teilen Sie Ihrem Kundenberater mit, dass Sie eine prioritäre/non-SEPA Ausführung wünschen.

### Weitere Hinweise und Auswirkungen für den Zahlungseingang

- Die «Bedingungen für den Zahlungsverkehr» der NAB regeln die Beziehung zwischen dem Kunden und der NAB auch in Bezug auf die EUR-Transaktionen unter den SEPA-Standards.
- Gutschriften überwiesener Beträge erfolgen in der Regel nur noch anhand der in der Überweisung aufgeführten IBAN ohne Namens- und Adressabgleich. Die NAB behält sich vor, diesen Abgleich trotzdem vorzunehmen.
- Kann die NAB eine Zahlung nicht gutschreiben, ist sie berechtigt, im Rahmen der Rücküberweisung der Zahlung den Grund für die nicht erfolgte Gutschrift zu nennen.

# Allgemeine Informationen über SEPA

## Was bedeutet SEPA?

Der europäische Zahlungsverkehr hat sich mit SEPA (Single Euro Payments Area) grundlegend verändert. Unter SEPA versteht man einheitliche Verfahren und Standards im europäischen elektronischen und kartenbasierten Zahlungsverkehr. Diese wurden von den EU-Banken sowie von den führenden Finanzinstituten aus der Schweiz, Island, Liechtenstein und Norwegen 2008 eingeführt. SEPA kennt zwei Verfahren: den SEPA Credit Transfer und das SEPA-Lastschriftverfahren.

## Was sind die Ziele von SEPA?

Das primäre Ziel der Banken besteht darin, den grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr ebenso schnell, zuverlässig und kostengünstig anzubieten, wie die Kunden dies von Inlandzahlungen gewohnt sind. Dank den einheitlichen SEPA-Standards ist dies zur Realität geworden. Die Schwerpunkte bei den Zielsetzungen von SEPA sind:

- Rationalisierung und Verbesserung der Serviceleistungen im EU-Binnenmarkt
- Harmonisierung des Zahlungsverkehrs (Instrumente, Datenformate, Spesenregelungen)
- Beseitigung von technischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Hindernissen auf internationaler Ebene
- Mehr Wettbewerb

## Ihre Bedürfnisse

- Zahlungsaufträge in EUR einfach in den europäischen Raum überweisen
- Klare und einfache Spesenregelungen
- Erhalt des Überweisungsbetrags zu 100 Prozent beim Endbegünstigten

## Ihre Vorteile

- Einfaches Handling
- Abwicklungssicherheit
- Garantie zur Abwicklung innert dreier Arbeitstage

## Kontaktieren Sie uns

- Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen Ihre Beraterin oder Ihr Berater gerne zur Verfügung.
- Telefon: 056 462 71 00, Mo–Fr, 8.00–17.30 Uhr
- Internet: [www.nab.ch/sepa](http://www.nab.ch/sepa)